

Raiffeisenbank wählt die besten Beiträge aus

Bei der Raiffeisenbank Kaarst sind für den Wettbewerb „jugend creativ“ 70 Arbeiten abgegeben worden. Sieben Bilder und ein Kurzfilm kommen auf Landesebene.

KAARST (seeg) Schon kleine Veränderungen im Alltag können den eigenen ökologischen Fußabdruck reduzieren und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Wie dieser Beitrag aussehen kann und was Nachhaltigkeit für Kinder und Jugendliche bedeutet, das zeigen die eingereichten Werke, die im

Rahmen des 54. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ zum Thema „Der Erde eine Zukunft geben“ in den Filialen der Raiffeisenbank Kaarst eG eingereicht wurden.

Die besten Beiträge aus den rund 70 Werken wurden durch die Lehrer der teilnehmenden Schu-

len, darunter beispielsweise das Albert-Einstein-Gymnasium, und Mitarbeitern der Raiffeisenbank Kaarst ausgewählt. „Es waren viele tolle Werke dabei, wir sind sehr dankbar für die Unterstützung der Kunstlehrer und -lehrerinnen. Sie haben uns tatkräftig unterstützt, die besten Werke, die nun an die Landesebene weitergeschickt wer-

den, auszuwählen“, erklärt Martin Amann, Vorstand der Raiffeisenbank Kaarst eG.

Insgesamt wurden sieben Bilder und ein Kurzfilm an die Landesebene weiter gereicht. Können sie auch dort überzeugen, geht es auf Bundesebene weiter. Im kommenden Mai wählen die Bundesjurys in Berlin die besten Bilder und Kurzfilme Deutschlands aus. Als Hauptpreis winkt die Teilnahme an der exklusiven Bundespreisträgerakademie im Sommer 2024.

Vorher haben die bundesweit Erstplatzierten der Kategorie Bildgestaltung noch die Chance auf eine internationale Auszeichnung, deren Preisträger bei der Schlussveranstaltung in Frankreich im Juni/ Juli bekannt gegeben werden. In der Kategorie Kurzfilm wird unter allen Filmen des Videoportals zudem ein Publikumspreis vergeben, der mit einem Gutschein für Videotechnik im Wert von 300 Euro prämiert wird.

Schon Anfang Oktober startet der 55. Internationale Jugendwettbewerb. Dann ist die Digitalisierung das Thema, zu dem Jugendliche sich kreativ auslassen können.